



Hersteller/Importeur:
Theissen GmbH, Im Langenlöchle 6, 75382
Althengstett, Germany

Tel: +49 (0)7051-93698-0
Email: info@myde-germany.de
Web: www.myde-germany.de



600
Puffs



550
mAh



2
ML



20
mg
NIC

GEBRAUCHSINFORMATIONEN:

Achtung! Bitte lesen Sie nachfolgende Hinweise vor dem Gebrauch aufmerksam durch.

Das Produkt kann nach dem Auspacken sofort genutzt werden. Entnehmen Sie das Gerät aus der Verpackung. Entfernen Sie den Gummistopfen auf dem Mundstück am oberen Teil des Gerätes sowie die Gummiabdeckung am Boden des Gerätes. Nun ist die E-Zigarette einsatzbereit. Mit dem ersten Zug am Mundstück wird die E-Zigarette aktiviert. Ziehen Sie, mit mittlerer Zugkraft, gleichmäßig am Mundstück. Die Zuglänge kann je nach Bedarf variieren. Überschreitet die Zuglänge 10 Sekunden, schaltet sich das Gerät automatisch ab.

Um Überhitzung zu vermeiden lassen Sie bitte ausreichende Abstände zwischen den Zügen.

Achten Sie zu Beginn darauf, nicht zu viele Züge zu inhalieren, damit es nicht zu einem Nikotinkick kommen kann.

Die E-Zigarette ist ein Einwegprodukt, welches nach bis zu 600 Zügen aufgebraucht ist. Die E-Zigarette ist ausschließlich zur Verwendung mit dem bereits vorbefüllten Liquid geeignet und darf nicht nachgefüllt werden.

Lagerung:

Lagern Sie das Produkt nicht in Räumen mit besonders hohen Temperaturen oder mit sehr hoher Luftfeuchtigkeit. Die ideale Lagerung ist in sauberen und trockenen Räumen mit bis zu 25°C. Nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Das Produkt sollte außerhalb der Reichweite von Kindern, Jugendlichen und Tieren aufbewahrt werden.

Nicht zusammen mit Lebensmitteln, Tierfutter oder Arzneimitteln lagern.

Gegenanzeigen und Warnhinweise für Verbrauchergruppen:

Dieses Produkt darf von folgenden Personen nicht verwendet werden:

- Kinder und Jugend unter 18 Jahren
- Schwangere oder stillende Frauen
- Personen mit Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Personen die sich einer Behandlung mit Antidepressiva oder Asthma-Medikamenten unterziehen
- Personen die diese Medikamente einnehmen: Clozapin (Neuroleptika), Ropinirol (Behandlung von Parkinson) oder Theophyllin (Behandlung von Atemwegserkrankungen)
- Personen mit Schilddrüsenüberfunktion oder mit Phäochromozytom (Tumor in der Nebenniere)

- Personen mit einer Allergie gegen Bestandteile dieses Produktes
- Personen mit Erkrankungen der Atemwege
- Personen die Nikotinersatzstoffe, wie z.B. Nikotinpflaster, verwenden

Für Nichtraucherinnen und Nichtraucher wird das Produkt nicht empfohlen.

Die Abgabe an Kinder und Jugendliche ist verboten.

Angaben zu möglichen nachteiligen Auswirkung auf die Gesundheit:

Bei unsachgemäßem Gebrauch oder bei erhöhtem Nikotinkonsum, kann es zu den nachfolgenden Nebenwirkungen kommen:

- Übelkeit, Brechreiz, Erbrechen
- Kopfschmerzen
- Husten
- Schwindelgefühl
- Unbehagen im Magen
- Herzklopfen
- Innere Unruhe
- Reizungen von Mund und/oder Rachen
- Allergische Reaktionen
- Herzrhythmusstörungen
- Schwäche, Ohnmacht

Angaben zu toxikologischen Daten:

Propylenglykol:

Propylenglykol kann bei empfindlichen Personen die oberen Atemwege und die Augen reizen. Es können Atemprobleme auftreten. Bei einer subchronischen Inhalation wurden im Tierversuch Veränderungen im Blutbild gefunden. Über die langfristigen negativen Folgen beim Menschen bei einer regelmäßigen Inhalation von Propylenglykol ist nichts bekannt. Auf der Haut hat die Substanz ein schwaches allergenes Potenzial. Es kann auch nicht ausgeschlossen werden, dass durch das Erhitzen von Vernebelungsmitteln (Propylenglykol und Glycerin) krebserregende Aldehyde entstehen.

Orale Aufnahme: Die Letale Dosis bei der Hälfte der Studienpopulation (LD50), getestet an Ratten, beträgt 22.000 mg/Kilogramm Körpergewicht. Bei einem 75 kg schweren Menschen entspricht dies einer direkten oralen Aufnahme von 1.650 Gramm (1,65 Kilogramm).

Eine mengenmäßig relevante Aufnahme durch E-Zigaretten ist in dieser Dimension unmöglich.

Haut: Die Letale Dosis bei der Hälfte der Studienpopulation (LD50), getestet an Kaninchen, beträgt > 2.000 mg/Kilogramm Körpergewicht.

Einatmen: Die Letale Konzentration bei der Hälfte der Studienpopulation (LC50), getestet an Kaninchen, beträgt > 317.042 mg/m³ (Kubikmeter) Luft bei 2 Stunden.

Glycerin:

Als Lebensmittel Zusatzstoff findet Glycerin unter der Nummer „E 422“ Anwendung zur Feuchthaltung, etwa bei Kaugummi oder Datteln sowie als Süßungsmittel.

Bei Inhalation von erheblichen Mengen Glycerin wird vom Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) auf mögliche Gesundheitsgefahren hingewiesen.

Beispielsweise wurden im Tierversuch u.A. Reizungen der Nasenschleimhäute festgestellt.

Derartige Gefahren sind bei der Verwendung dieses Stoffes in E-Zigaretten jedoch nicht bekannt.

Orale Aufnahme: Die Letale Dosis bei der Hälfte der Studienpopulation (LD50), getestet an Ratten, beträgt 27.200 mg/Kilogramm Körpergewicht. Bei einem 75 kg schweren Menschen entspricht dies einer direkten oralen Aufnahme von 2.040 Gramm (2,04 Kilogramm).

Eine mengenmäßig relevante Aufnahme durch E-Zigaretten ist in dieser Dimension unmöglich.

Haut: Die Letale Dosis bei der Hälfte der Studienpopulation (LD50), getestet an Meerschweinchen, beträgt 56.750 mg/Kilogramm Körpergewicht.

Einatmen: Die Letale Konzentration bei der Hälfte der Studienpopulation (LC50), getestet an Ratten, beträgt > 2,75 mg/Liter Luft bei 4 Stunden.

Nikotin:

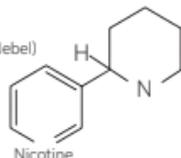
Nikotin ist ein Stoff der sehr stark abhängig macht. Bereits nach kurzem Konsum kann eine Abhängigkeit entstehen.

(BfR- Schätzung der akuten Toxizität)

Oral: 5 mg/Kilogramm Körpergewicht

Haut: 70 mg/Kilogramm Körpergewicht

Einatmen: 0,19 mg/Liter Luft (Stäube oder Nebel)



Aromen:

Unter Aromen sind durch die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) für Lebensmittel freigegebene Stoffe zu verstehen. Es sind keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen durch die Inhalation dieser Stoffe bekannt. Langfristige Gesundheitsfolgen sind jedoch nicht auszuschließen.

Warnhinweis:

Der Gebrauch dieses Produkts kann gesundheitliche Schäden verursachen.

Dieses Produkt enthält Nikotin, einen Stoff der sehr stark abhängig macht.

Sicherheitshinweise:

Piktogramme:



Signalwort: GEFÄHR

Giftig bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann allergische Reaktionen

verursachen. Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich,

Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

BEI VERSCHLUCKEN: Sofort

GIFTINFORMATIONENZENTRUM/Arzt anrufen. unter Verschluss aufbewahren.

Wenn Sie versehentlich Liquid verschlucken, wenden Sie sich bitte umgehend an eine Vergiftungszentrale. Unter der Rufnummer +49 (0)30 - 19240 erreichen Sie Tag und Nacht den Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin.

Im Falle von Unwohlsein, Schwindel, Schmerzen, Erbrechen, wenden Sie sich bitte an einen Arzt oder verständigen den Notruf.

INFORMATIONEN FÜR PRIVATE HAUSHALTE:

Herstellerinformationen gemäß § 18 Abs. 4 ElektroG (neu):

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind nachfolgenden aufgelistet.

Getrennte Erfassung von Altgeräten:

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese, einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten, Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll (Restmüll, Gelber Sack), sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme für Elektro-Altgeräte.

Batterien und Akkus:

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und alte Akkus, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von Altgeräte zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung bei öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern abgegeben und dort von anderen Altgeräten separiert werden.

Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten:

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte/Einzelhandelsgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, sofern die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen, oder die Lager- und Versandflächen bei einer Größe von mindestens 800 m² liegen. Die Rücknahme muss durch Vertreter grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer gewährleistet werden. Unter anderem besteht die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes bei einem rücknahmepflichtigen Vertreter dann, wenn ein neues, gleichartiges Gerät an den Endnutzer abgegeben wird, welches im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt. Wird ein neues Gerät an einen Haushalt ausgeliefert, kann ein gleichartiges Altgerät, dort ebenfalls unentgeltlich zur Abholung übergeben werden. Dieses gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorie 1, 2 oder 4 gemäß § 2, Absatz 1 ElektroG dazu zählen „Wärmeübertrager“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“, sofern die letzteren mindestens eine äußere Abmessung von über 50 cm aufweisen.

Endnutzer werden bei Abschluss eines Kaufvertrages über eine entsprechende Rückgabeabsicht befragt. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe besteht bei den Sammelstellen des Vertreibers außerdem unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessungen die Größe von 25 cm überschreiten und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen finden Sie hier:

<https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-rueckgabestellen.jsf>

Datenschutzhinweise:

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer, Tablets und Smartphones.

Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten, der Endnutzer selbst verantwortlich ist.

Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“:



Das auf den Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildetes Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

Spricht das Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden sondern muß einer geeigneten Sammelstelle für Altgeräte zugeführt werden.

